

Kuhnle CL und NG - was sind die Unterschiede ?

Allgemein

Die Aufteilung der Branchensoftware HOLZ in CL und NG wurde von Kuhnle vorgenommen, um einerseits (mit der NG-Version) die Möglichkeiten neuer Rechner und Betriebssysteme optimal nutzen zu können und andererseits (mit der CL-Version) Anwender, die ältere Rechner/ Betriebssysteme nutzen, weiterhin optimal unterstützen zu können.

Grundsätzlich werden beide Versionen von Kuhnle weiterentwickelt und gepflegt. Allerdings wird ein Großteil der Erweiterungen (aus technischen Gründen) zukünftig exklusiv für die NG Version entwickelt werden, da nur diese die erforderlichen technischen Möglichkeiten bietet.

CL

Die CL Version gewährleistet eine weitgehende Kompatibilität mit älteren Betriebssystemen und Hardware (auch mit der DOS-Version kompatibel). Allerdings wird hier weniger Komfort und Funktionalität geboten.

NG

Die NG Version verwendet aktuelle Technologien wie .NET Framework und eine SQL Datenbank. Dazu werden natürlich aktuelle Hardware und Betriebssysteme benötigt.

Daher ist der Umstieg auf NG für alle Kunden interessant und zu empfehlen, die noch längerfristig mit Kuhnle arbeiten möchten, aktuelle Hardware verwenden und nicht mehr mit der DOS Version arbeiten.

Als Anwender einer aktuellen CL-Version V2011 erhalten Sie unter der Voraussetzung, dass Sie für mindestens ein Jahr einen (Pauschal-)Servicevertrag für die NG Version abschließen, ein kostenloses Upgrade auf die NG-Version. (Bis auf weiteres und mindestens bis 31.12.2012)

Die Möglichkeit des kostenlosen Upgrades von CL nach NG besteht für CL-Lizenzen (dh. Module, Arbeitsplätze, Zweitlizenzen), die vor dem Tag der NG-Einführung (01.06.2007) erworben wurden. Für nach dem 01.06.07 gekaufte Lizenzen wird bei dem Upgrade der Differenzbetrag berechnet.

Auf den folgenden Seiten werden die einzelnen Unterschiede zwischen den Versionen sowie die Verbesserungen und Besonderheiten der NG Version näher vorgestellt.

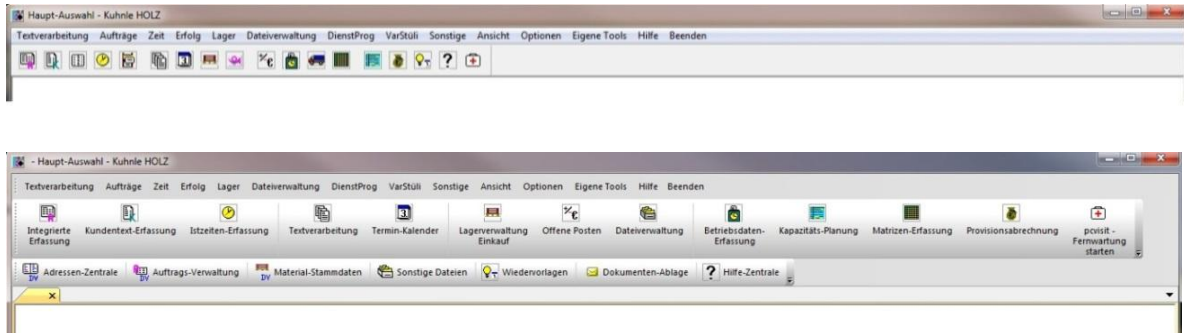
Menüdarstellung

Die auf den ersten Blick auffälligste Neuerung der NG Version sind die Menüs und Toolbars (Icon Leisten), welche nun ein moderneres Outfit haben und außerdem anwenderspezifisch konfiguriert werden können.

Die Struktur der Abläufe, also die Menüführung, hat sich allerdings nicht wesentlich verändert.

CL erfahrene Anwender werden sich in der NG Version nach wenigen Minuten heimisch fühlen.

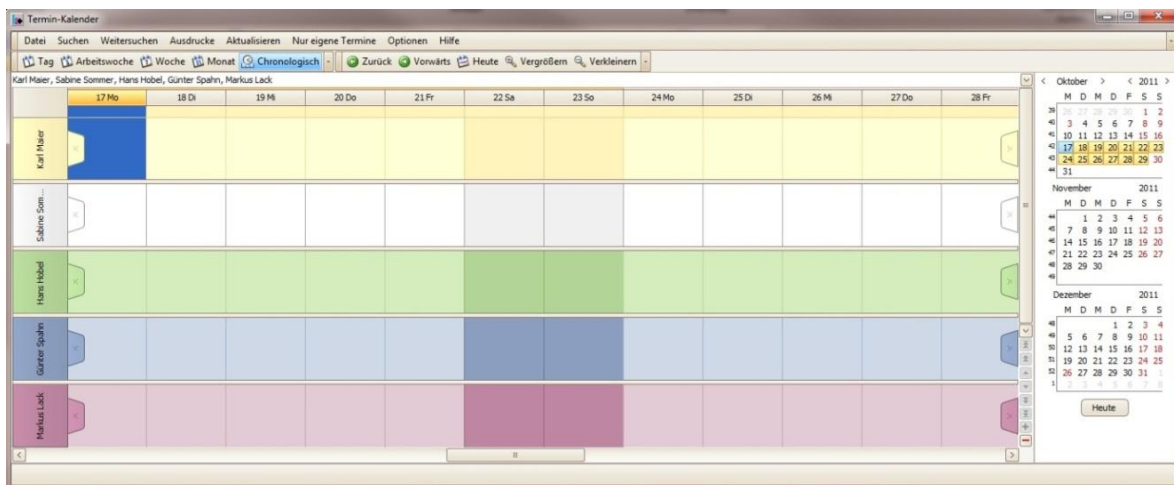
Hier im direkten Vergleich das Hauptmenü:



Terminkalender

In der NG Version wird ein neuer und moderner Terminkalender verwendet. Dieser ist netzwerkfähig und bietet deutlich mehr Übersicht und viele nützliche Arten, den Kalender darzustellen.

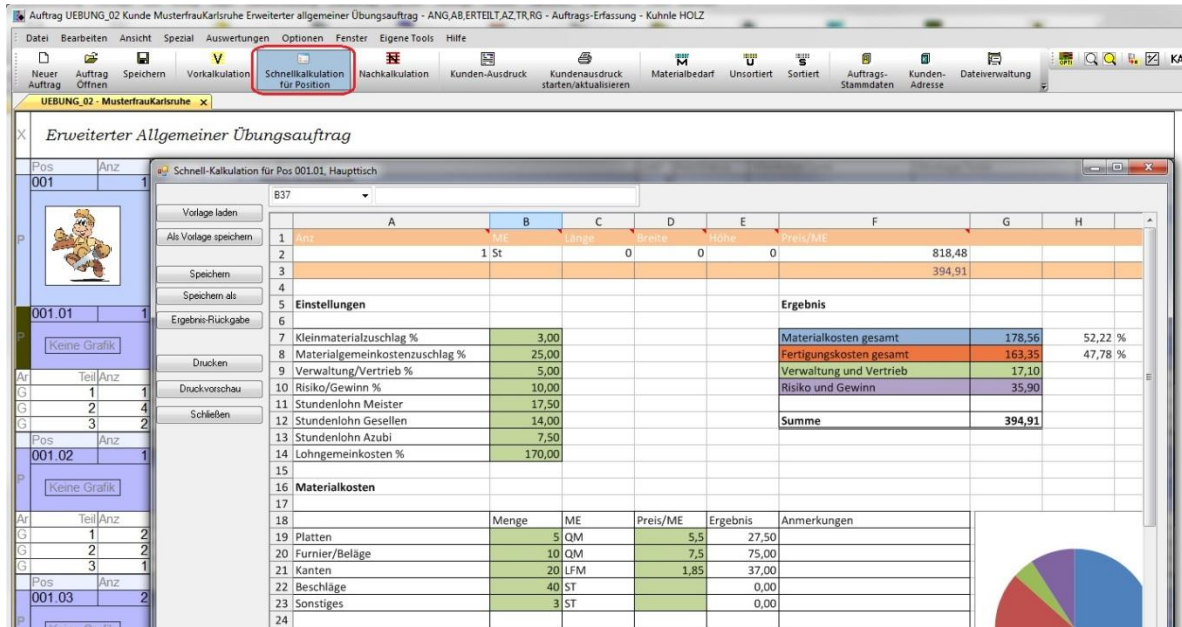
Ab Version 2012 ist es daneben möglich, den Kuhnle und Outlookkalender auch ohne Outlook Sync zu synchronisieren. Hier die chronologische Darstellungsvariante des Kuhnle-Kalenders:



Schnellkalkulation

Für spezielle Berechnungen, die nicht durch die bekannte Kuhnle Kalkulation abgedeckt sind, bietet diese Variante die Möglichkeit, innerhalb der Auftragserfassung selbst erstellte Berechnungen für jede Position individuell durchzuführen und die Ergebnisse in den Auftrag zu übergeben.

Die Funktionsweise ist mit Excel vergleichbar - in diesem Beispiel wird eine (mitgelieferte) Vorlage zur quadratmeterbezogenen Preisberechnung dargestellt.

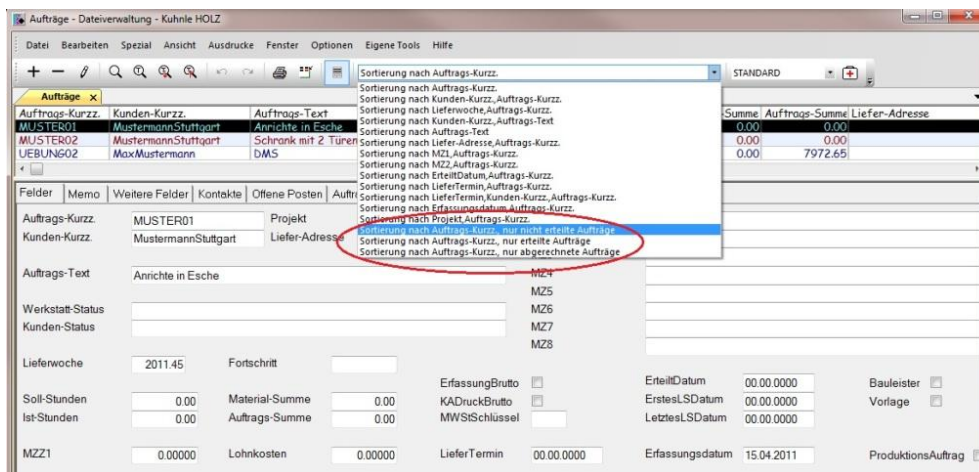


SQL Auswertungen

Durch die SQL Technik ist es neben benutzerdefinierbaren Sortierungen auch möglich spezielle Auswertung zu erstellen welche Informationen aus verschiedenen Dateien beziehen.

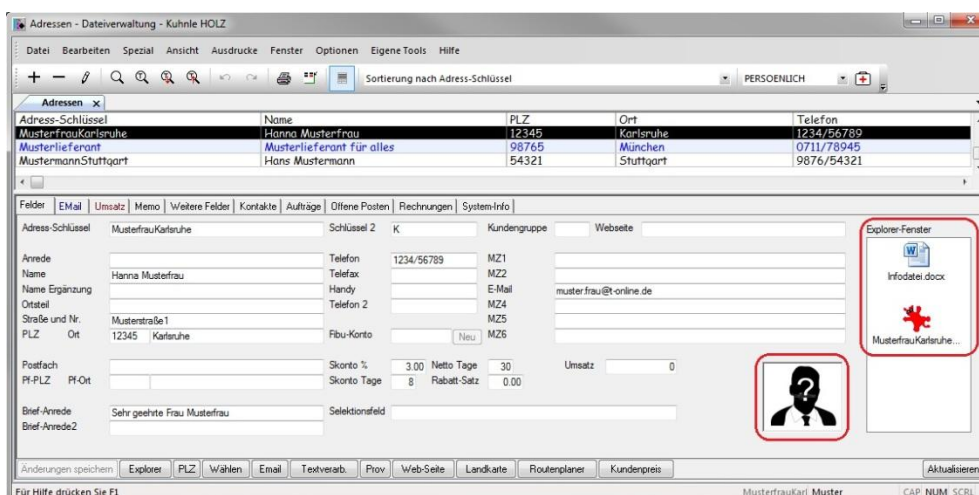
Eigene SQL Sortierungen erstellen

Mit der NG Version haben Sie die Möglichkeit, für jede Datei eigene Sortierungen zu erstellen. Diese Sortierungen können zusätzlich eine Filterung enthalten um z.B. wie in der Version 2012 bei einer Materialauswahl in dem Feld Beläge auch nur die Materialien mit der entsprechenden Materialart anzuzeigen. In dem folgenden Beispiel stellen die letzten drei (markierten) Sortierungen solche eigens erstellten SQL (Structured Query Language = Datenbanksprache) Sortierungen dar.



Explorer -/ Grafik - Controls in der Dateiverwaltung

Es ist nun möglich in der Dateiverwaltung der NG-Version bei beliebigen Dateien benutzerspezifische Explorer und Grafik-Controls zu definieren

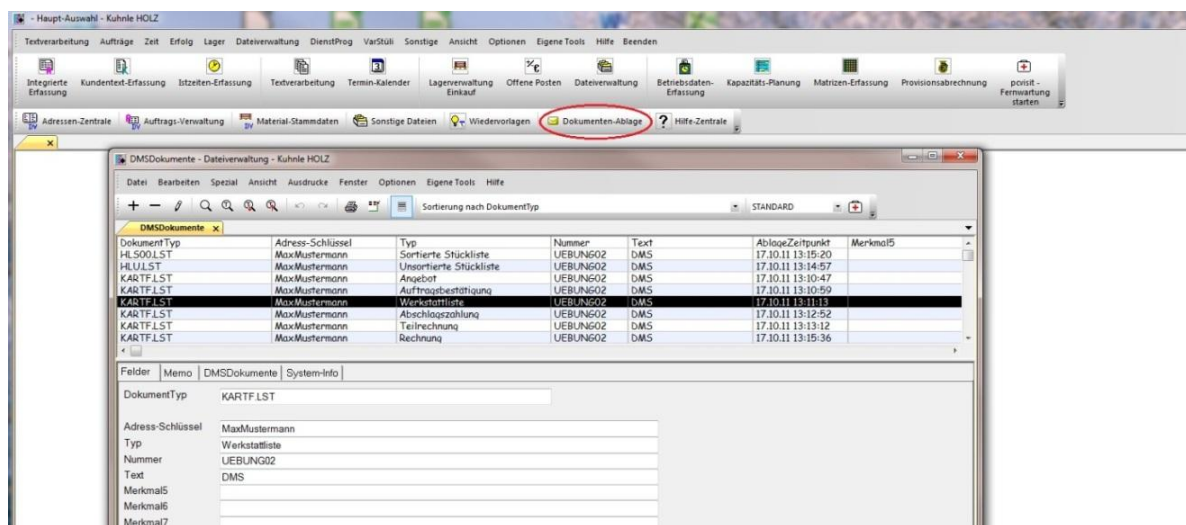


Mehr Prozesse und genauere Prüfungen

Eine der wichtigsten Neuerungen, die nicht einmal offen sichtbar ist, ist die Funktionsweise welche im Hintergrund Kuhnle steuert. Die in NG verwendeten exe-Dateien sind durch Ihre erweiterten Möglichkeiten deutlich größer als die der CL Version, was das Laden verlangsamt. Im Gegenzug werden diese Dateien von NG auf jedem Rechner lokal abgelegt, was den Zugriff wiederum beschleunigt. Im Endeffekt werden die Ladezeiten der NG Version durch diese Funktionsweise, je nach Hardware, um ca. 0.2 bis 2 Sekunden verlängert.

DMS (Dokumenten Schnittstelle) Dokumentenablage

Diese Dokumentenablage ist eine Art Sammelstelle für sämtliche Listen, Kundenausdrucke und allgemein alle Dokumente, die mit Ihren Kunden zusammenhängen - unabhängig davon, ob Sie diese Dokumente ausgegeben oder sie von Seite des Kunden erhalten haben. Durch die verschiedenen Möglichkeiten der Sortierung können Sie so mühelos z.B. auftragsbezogen, kundenbezogen, etc. ... alle aus und eingegangenen Dokumente übersichtlich auflisten.



Textverarbeitung

Bei der Textverarbeitung wird in NG eine aktuellere und leistungsfähigere Textverarbeitungs-Komponente als die der CL-Version verwendet. In dieser ist es z.B. auch möglich, eine Bilddatei als Hintergrund zu definieren und mit Text zu überschreiben. Daneben gibt es innerhalb der Textverarbeitung (wie auch in der Auftragserfassung) eine neuere Rechtschreibhilfe welche auch die nicht erkannten Texte markiert.

An Arbeitsplatz gebundene Lizenzen

Durch den Wechsel auf den neueren Datenbankserver Pervasive SQL, der pro Arbeitsplatz-Rechner lizenziert wird, sind die verfügbaren Netzarbeitsplatzlizenzen nun an die jeweiligen Rechner gebunden. Dh. eine Kuhnle-Arbeitsplatz-Lizenz kann nicht mehr wechselweise auf mehreren Rechnern benutzt werden, sondern jeder PC benötigt eine feste Lizenz.

(Dies gilt nicht für den Betrieb des Programms auf Terminalserver-Installationen)

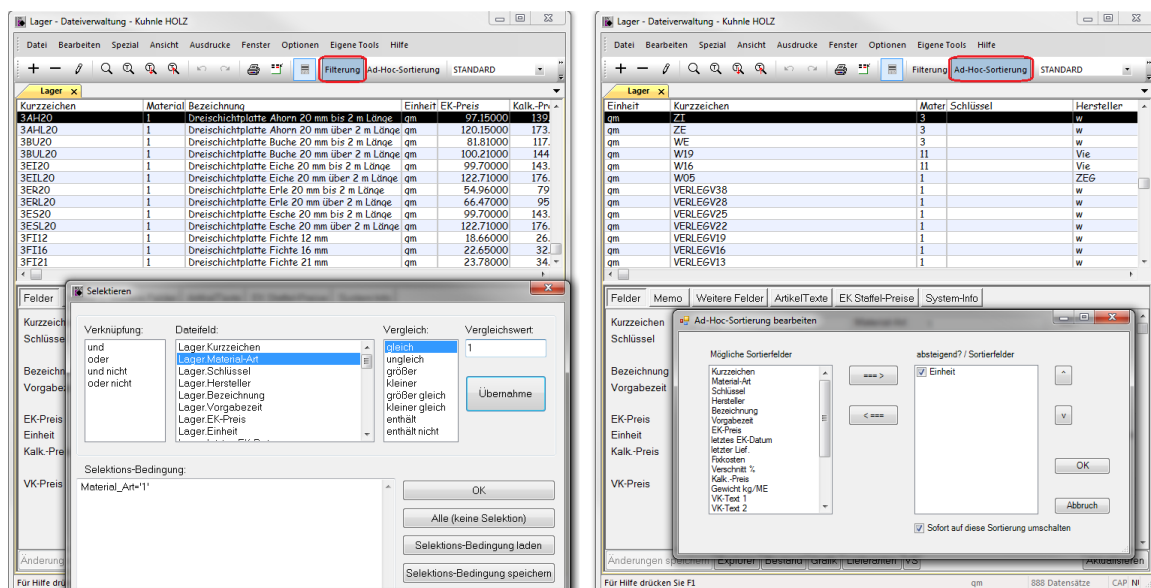
NG für Windows 7 und Vista, CL für Windows XP

Es ist zu beachten, dass Kuhnle CL von Kuhnle nicht offiziell für Windows 7 und Vista freigegeben ist und unter diesen neuen Betriebssystemen von Kuhnle auch nicht getestet wird.

Wenn auch die CL-Version zum großen Teil auf Win7 einwandfrei läuft, könnte jedes Update seitens Microsoft diese Lauffähigkeit möglicherweise beeinträchtigen. Deshalb ist für Windows 7 und Vista die NG-Version zu empfehlen, da hier die Lauffähigkeit von Kuhnle getestet und gewährleistet wird. Die NG Version ist offiziell für Windows 7 und Vista freigegeben und uneingeschränkt lauffähig.

Ad-Hoc Filterung und Sortierung

Neu ab Version 2012 sind die Möglichkeiten der Ad-Hoc Filterung und Sortierung mit denen sich jeder Benutzer schnell und einfach die für ihn relevanten Datenzeilen der jeweiligen Dateien gefiltert anzeigen lassen kann. Dadurch wird auch bei großen Dateien ein guter Überblick gewährleistet.



.NetFramework

Wie bereits erwähnt verwendet NG das .Net Framework - Dies bietet folgende Vorteile:

- .NET ist die modernste und einzige von MS vernünftig weiterentwickelte Plattform für die Windows-Programmierung
- Das .NET Framework ist eine extrem umfangreiche und leistungsfähige Bibliothek, mit der sich Windows-Anwendungen schneller und flexibler als bisher erstellen lassen.
- Neue Entwicklungs-Werkzeuge und Komponenten (wie z.B. das in V2011 neue FileView-Control) sind meist ausschließlich für .NET verfügbar.

Menüpunkte automatisiert aufrufbar

Ab Version 2012 können bestimmte Menüpunkte über ein Skript-Kommando automatisch aufgerufen werden. Diese Kommandos wiederum werden in den einzelnen Modulen innerhalb der „Eigenen Tools“ oder zusätzlich auch in der Menüleiste direkt abgelegt. So können häufig durchgeführte und ggf. verschachtelte Aufrufe über einen einzelnen Klick gestartet werden.

Cockpit

Ebenfalls neu ab Version 2012 ist die neue Cockpit-Funktion in Kuhnle enthalten. Mit dieser können wichtige Informationen wie Notizen oder automatisch generierte Auswertungen sofort beim Programmstart angezeigt werden. Diese Funktionalität ist benutzerspezifisch einstellbar. Dadurch kann das Cockpit für den Chef andere Auswertungen enthalten als das des Meisters oder der Sekretärin. Die dargestellten Auswertungen können auch in Intervallen automatisch neu generiert und aktualisiert werden.

